



Start des Tunnelvortriebs in Tiefenwinkel

Mitte August erfolgt der Start für den Tunnelvortrieb des neuen Sicherheitsstollens. Als direkt betroffene Anwohnerinnen und Anwohner setzen wir Sie mit diesem Informationsschreiben über die anstehenden Massnahmen in Kenntnis.

Vorbereitungsarbeiten abgeschlossen

Das Portalbauwerk in Tiefenwinkel ist soweit vorbereitet, dass mit den Tunnelbauarbeiten begonnen werden kann. Hierfür musste zuerst eine umfangreiche Hangsicherung angebracht und ein Teil der Bergflanke abgetragen werden. Ab Mitte August werden nun die ersten Stollenmeter bis zum fest anstehenden Fels mit einem Bagger ausgebrochen. Anschliessend wird im Sprengvortrieb weiterverfahren.

Vortrieb Sicherheitsstollen

Die anstehenden Sprengungen werden in der näheren Umgebung des Portals gut wahrnehmbar sein. In der ersten Phase wird eine Sprengung pro Tag ausgeführt, im späteren Verlauf deren zwei. Zur Minderung von Erschütterungen wird die Lademenge möglichst klein gehalten. Weiterhin werden der Strassentunnel und die umliegenden Gebäude laufend überwacht. Nach rund 18 Monaten sollen so 500 Meter Stollen sowie eine unterirdische Lüftungszentrale und ein Lüftungs-

schacht ausgebrochen sein. Die restliche Strecke des Sicherheitsstollens wird von Gäsi her ausgebrochen. Dort werden die Vortriebsarbeiten ebenfalls in den kommenden Wochen aufgenommen. Nach einer rund 250 Meter langen Startröhre wird sich eine Tunnelbohrmaschine durch den Berg in Richtung Tiefenwinkel bohren.

Lüftungsschacht in Hochschleipfen

Beim rund 150 Meter hohen Lüftungsschacht, über den im Ereignisfall Rauchgase aus dem Tunnel im Gebiet Hochschleipfen ins Freie abgeleitet werden, kommt ein spezielles Bohrverfahren zum Einsatz. Dabei wird zuerst eine Pilotbohrung von oben nach unten ausgeführt. Anschliessend wird dieses Bohrloch in entgegengesetzter Richtung ausgeweitet. In einem dritten Schritt erfolgt dann, von oben nach unten, die Erweiterung des Schachts auf den endgültigen Durchmesser. Die Bauarbeiten für den Schacht beginnen aber erst im Herbst 2021.



Bundesamt für Strassen ASTRA



Lichtsignalanlage auf der Kerenzbergstrasse

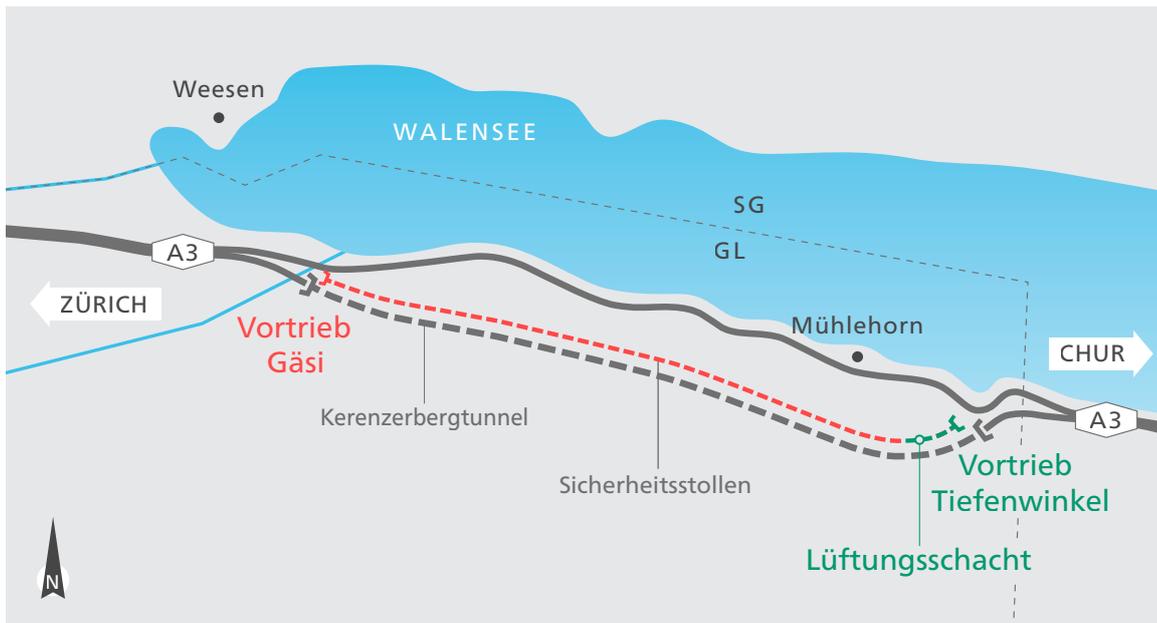


Für den Vortrieb bereit: Portalbauwerk Tiefenwinkel

Weiterhin geringe Verkehrsauswirkungen

Der Verkehr auf der Nationalstrasse wird durch die Bauarbeiten am Sicherheitsstollen nicht beeinträchtigt. Auf der Kerenzbergstrasse wird der Verkehr im Portalbereich mit einer Lichtsignalanlage geregelt.

Die Bauherrschaft, die Bauleitung sowie die beteiligten Unternehmen setzen alles daran, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten und danken allen Betroffenen für ihr Verständnis.



Vom Portal Gäsi aus wird mit einer Tunnelbohrmaschine gearbeitet (rot), ein kleiner Teil des Sicherheitsstollens wird vom Portal Tiefenwinkel her im Sprengvortrieb herausgebrochen (grün).

Weitere Informationen

www.kerenzbergtunnel.ch

Kontakt

Bundesamt für Strassen ASTRA
Infrastrukturfiliale Winterthur
Grüzefeldstrasse 41
CH-8404 Winterthur
Telefon: 058 480 47 11
winterthur@astra.admin.ch
www.autobahnschweiz.ch